

Die Stadtwerke Bogen GmbH schafft Lebensqualität für unsere Region. Jeden Tag.

Der Sommer 2017 neigt sich dem Ende zu! Jetzt freuen wir uns mit allen Bürgerinnen und Bürgern auf schöne Herbsttage. Interessante Informationen rund um die Strom- und Wasserversorgung liefern wir wie immer gratis dazu.

1. Baumaßnahmen

Die Wassersparte konnte in Degernbach mittlerweile den ersten Abschnitt zur Dorferneuerung mit der fertiggestellten Trinkwasserleitung im Ortskern fristgerecht abschließen und die Baustelle an die nachfolgenden Spartenträger übergeben. Kein Grund sich für den Rest des Jahres auszuruhen und deshalb wurde bereits am 25. September in der Bayerwaldstraße mit dem Austausch des dortigen Leitungsabschnittes ein weiterer Schritt zur störungsarmen Trinkwasserversorgung in Bogen begonnen.

Mit einem Großprojekt in der Stromsparte konnte durch die Verbindung der Trafostationen in der Bayerwald- und der Hartwigstraße ein Meilenstein in der Versorgungssicherheit im Zentrum Bogens erreicht werden. Auf einer Gesamttrasse von 880 m wurden insgesamt 1,7 km 20-KV-Systeme verlegt. Die gesamte Kabellänge beträgt mit allen Niederspannungs- und



Steuerleitungen sogar über 5,5 km.



Im Wasserwerk konnte in den letzten Wochen die neue Netzpumpe, als Herzstück für eine sichere und effiziente Trinkwasserversorgung, mit Unterstützung der Firma Stadler aus Bogen-Furth in Betrieb genommen werden.

Hocheffizient, außerordentlich leise und leistungsstark bewältigt sie den Volumenstrom von 50 l/sec und verteilt das Trinkwasser im gesamten Trinkwassernetz der Stadtwerke Bogen GmbH.



2. Grundschulkinder besuchen Wasserwerk

Bereits seit vielen Jahren werden die Viertklässler der Grundschulen Bogen und Oberalteich von den Stadtwerken Bogen (SWB) ins Wasserwerk eingeladen, um ihnen den heimischen Trinkwasserkreislauf von den Brunnen bis zum eigenen Wasserhahn näher zu bringen. Am 28. Juni 2017 war es wieder soweit und Geschäftsführer Karlheinz Denner konnte zusammen mit Bürgermeister Franz Schedlbauer 75 Schüler mit ihren Lehrkräften zur Besichtigung der Wasserversorgungsanlagen der SWB begrüßen. Angefangen vom Wasserwerk über die Brunnenanlagen im Wasserschutzgebiet bis hin zu den Hochbehältern



auf dem Bogenberg bekamen die Jungen und Mädchen einen hautnahen Einblick in den Weg des örtlichen Trinkwassers.

Schon seit über 80 Jahren versorgt die SWB die Bürger der Stadt Bogen und ihrer Ortsteile zuverlässig mit bestem Trinkwasser. Und damit das so bleibt, hat jeder einzelne Sorge zu tragen. Unser Trinkwasser ist ein schützenswertes Gut und wir alle sind mit dafür verantwortlich, dass es auch in Zukunft in ausreichender Menge und einwandfreier Qualität zur Verfügung steht. Gerade deshalb liegt es den Stadtwerken Bogen

sehr am Herzen, dafür bereits unsere junge Generation zu sensibilisieren. Wassermeister Otto Schlecht und die beiden Wasserwarte Wolfgang Lummer und Matthias Hartl informierten die Schüler über viele wissenswerte Details rund ums Trinkwasser und beantworteten gerne die zahlreichen Fragen. Im Laufe der von Tobias Hilmer bestens organisierten Führung durften die jungen Besucher noch produktionsfrisches Trinkwasser zapfen und sich mit Wurst- und Käsesemmeln stärken.





3. Neue Mitarbeiter

In der Wassersparte tut sich was:
Herrn Marco Maier gratulieren wir sehr herzlich
zur bestandenen Abschlussprüfung und freuen
uns auf die weitere Zusammenarbeit mit ihm als
frischgebackene Fachkraft für
Wasserversorgungstechnik. Außerdem heißen wir
unseren neuen Mitarbeiter Alfons Weber
willkommen, der ab Mitte September unser
Wasserteam (die sind auch bei uns im Internet zu
finden) unterstützt.



Im Bild (von links nach rechts): GF Karlheinz Denner mit Herrn Alfons Weber, dem Wassermeister Otto Schlecht sowie Betriebsrat Herr Christian Weiß.

4. Zählerablesung der Stadtwerke Bogen GmbH

Anfang Dezember werden die im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Bogen GmbH befindlichen Strom- und Wasserzähler für das Jahr 2016 abgelesen. Alle Zählerableser sind mit einem Ausweis der Stadtwerke Bogen GmbH ausgestattet. Soweit Kunden nicht angetroffen werden, hinterlassen die Ableser Mitteilungszettel, die bitte ausgefüllt zügig an die Stadtwerke Bogen GmbH, Agendorfer Straße 19, 94327 Bogen zurückgesandt werden. Zählerstände können auch telefonisch durchgegeben werden unter der Tel.Nr. 09422/505-443, per Fax unter der Nr. 09422/505-585, per Email an info@stadtwerke-bogen.de oder im Internet unter www.stadtwerke-bogen.de \longrightarrow Service \longrightarrow Zählerstandsmitteilung. Die Zählerstandsermittlung in den ehemaligen Gemeindebereichen Degernbach, Oberalteich und Pfelling sowie in Teilbereichen des Stadtgebiets von Bogen erfolgt per Kundenselbstablesung. Die Kunden erhalten dazu bereits Mitte November eine Ablesekarte zugeschickt mit der Bitte um Rücksendung bis zum 30. November 2017. Wichtig: Bei fehlenden Zählerständen wird für die Abrechnung ein geschätzter Verbrauch zugrunde gelegt!

Bei der Jahresrechnung 2017 wird der Verbrauch wie auch in den Vorjahren vom Ablesezeitpunkt bis zum 31.12.2017 hochgerechnet. Sofern uns Wohnungswechsel zum 31.12.2017 frühzeitig mitgeteilt werden, können diese noch entsprechend in den Jahresrechnungen berücksichtigt werden.

Die Stadtwerke Bogen GmbH bedankt sich bereits jetzt für Ihre Unterstützung.

5. Energiedienstleistungen

- ➤ Sie möchten Ihre Kosten für Ihren Energieverbrauch senken, wissen aber nicht, wo die höchsten Einsparpotenziale liegen und wie Sie diese erschließen können?
- ➤ Sie benötigen Informationen zur Wirtschaftlichkeit von Photovoltaikanlagen, Verbrauchsanalysen des persönlichen Energie- und Wasserverbrauchs oder eine Datenbank mit den von Bund und Ländern geförderten Maßnahmen?
- > Sie sind in eine wirtschaftliche Notlage geraten und wissen nicht mehr, wie Sie Ihre Energierechnung bezahlen sollen?
- ➤ Sie möchten die Energieeffizienz Ihres Gebäudes verbessern und benötigen dafür eine kompetente Beratung?

Zu all diesen Themen bietet die Stadtwerke Bogen GmbH umfassende Dienstleistungen an, zu denen Sie auf unserer Internetseite www.stadtwerke-bogen.de in der Rubrik Energiedienstleistungen und natürlich auch persönlich bei uns im Haus nähere Informationen erhalten können:

Das virtuelle Haus – Online-Beratungszentrum Virtuelle Online-Stromberatung mit hilfreichen Tipps zur Verbrauchsoptimierung.

Stromspar-Check in Kooperation mit dem Caritasverband Straubing-Bogen

Zwei zertifizierte Energieberater stehen jeweils am ersten Montag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Stadtwerke Bogen GmbH zum Thema Energieund Wassersparen Rede und Antwort (auch telefonisch unter 09422/505-481). Nach Expertenangaben lassen sich durch den Stromspar-Check und daraus resultierenden Maßnahmen bis zu 100 Euro im Jahr einsparen.



Gebäudeenergieberatung

Fachkundige Unterstützung in allen entscheidenden Phasen eines Sanierungsvorhabens (Initialberatung, Zustandsanalyse, Energieausweise, KfW-Service).

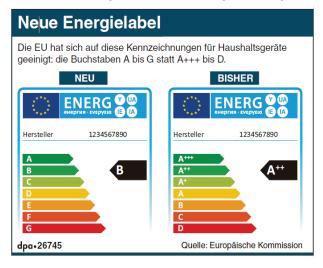
6. Energie-Telegramm – Neues aus der Energie- und Wasserwirtschaft

Der gesamte Energie- und Wassermarkt ist permanent in Bewegung. Wesentliche Entwicklungen stellen wir Ihnen nachfolgend kurz dar:

6.1. EU-Parlament macht Weg frei für neue Energielabel

Verbraucher sollen energiesparende Waschmaschinen, Kühlschränke und Fernseher künftig einfacher erkennen können. Dafür wird die Kennzeichnung bis hin zu A+++ abgeschafft und durch eine neue Skala von A bis G ersetzt. Das EU-Parlament billigte am Dienstag in Straßburg die Neuregelung. A soll für die besten Geräte am Markt stehen, G hingegen für stromschluckende Modelle.

Schon früher galten diese Kategorien. Irgendwann waren die Geräte jedoch so



energieeffizient, dass sie fast alle in die Kategorie A fielen. Unterschiede wurden mit immer

mehr Pluszeichen markiert. Die Folge: Alle Geräte wirkten sparsam. Künftig sollen die Kriterien automatisch nachjustiert werden, sodass A dauerhaft die beste Klasse bleibt. Die EU-Kommission verspricht sich von der klareren Kennzeichnung eine Energieersparnis im großen Maßstab. Bis die ersten neuen Labels im Handel auftauchen, wird es aber noch eine Weile dauern. Das EU-Parlament rechnet damit, dass es 2019 so weit sein wird.

"Verbraucher werden sich trotzdem noch eine Weile mit unterschiedlichen Kennzeichnungen rumschlagen müssen", sagte Johanna Kardel vom Bundesverband der Verbraucherzentralen. Eingeführt wird die neue Skala in einem ersten Schritt nur für manche Geräte – etwa Waschmaschinen, Lampen und Fernseher. Für Staubsauger, Dunstabzugshauben oder Heizungen folgt die Anpassung erst später.

Die sozialdemokratische EU-Abgeordnete Martina Werner erklärt die unterschiedlichen Fristen mit dem großen Arbeitsaufwand, den die Berechnung für die neuen Kennzeichnungen bedeute. "Das braucht seine Zeit. Das ist sehr technisch und muss rechtssicher sein." Zudem seien die Labels für moderne Heizungen auf einem relativ neuen Stand. Die EU-Kommission hatte die Rückkehr zur Skala von A bis G bereits im Juli 2015 vorgeschlagen. Das Label selbst gibt es seit 20 Jahren.

Der EU-Rat, also die Mitgliedstaaten, muss noch formal zustimmen. Allerdings hatte sich das Parlament schon im März mit Vertretern der Mitgliedstaaten auf die Neuregelung geeinigt. Nicht durchsetzen konnten sich die Abgeordneten mit ihrer Forderung, Verbraucher für falsch gekennzeichnete Geräte zu entschädigen.

6.2. "Intelligente" Wasserzähler

Die Stadtwerke Bogen GmbH stehen mit dem Einbau der ersten Testreihe von intelligenten Wasserzählern in den Startlöchern für den Einsatz der neuen Messtechnik. Deren Vorteil liegt neben der präzisen Verbrauchsermittlung im einfacheren Handling zur Übertragung der Verbrauchsdaten, denn die aufwändige Ablesung vor Ort kann damit entfallen.

In diesem Zusammenhang wurden die datenschutzrechtlichen Gesichtspunkte beim Einsatz von sogenannten intelligenten Wasserzählern in jüngster Zeit thematisiert, zuletzt durch den Bayerischen Landesbeauftragte für den Datenschutz, Herr Prof. Dr. Thomas Petri in seinem Tätigkeitsbericht für das Jahr 2016. Für die Stadtwerke Bogen GmbH ist unabdingbar, sich beim Einsatz der modernen digitalen Messtechnik an den Bedingungen des Datenschutzes zu orientieren sowie diese nur in Abstimmung mit unseren Wasserkunden auf den Weg zu bringen.

6.3. Netzentgeltmodernisierungsgesetz (NEMoG)

Hinter dem Wortungetüm versteckt sich die Absicht des Gesetzgebers, u. a. die Netzentgeltbestandteile Strom für den Anteil der Übertragungsnetzbetreiber im Strompreis bis Ende 2022 deutschlandweit zu vereinheitlichen. Eine gute Nachricht für alle Kunden in der Region, da in den hiesigen Stromrechnungen der höchste Netzentgeltanteil aus dem Übertragungsnetz enthalten ist und sich der angestrebte Ausgleich deshalb preisdämpfend auswirken dürfte. Wir halten Sie weiter auf dem Laufenden.

7. Entstörungsdienst für Strom und Wasser

Der Entstörungsdienst der Stadtwerke Bogen GmbH für die Stromversorgung (jeweiliges Versorgungsgebiet der Stadtwerke) ist erreichbar unter Telefon 0171/7517545 und für die Wasserversorgung unter Telefon 09422/505-555.